



MARKTGEMEINDE RASTENFELD

3532 Rastendorf 30

Tel.: 02826/289, Fax: 02826/289-20

Email: gemeinde@rastendorf.at

Homepage: www.rastendorf.at

Lfd. Nr. 2009 04

GEMEINDERAT

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung am

Montag, 25. Mai 2009,

im GEMEINDEAMT RASTENFELD

Beginn: **19.35 Uhr**

Ende: **20.25 Uhr**

Die Einladung erfolgte am

20.05.2009 durch Kurrende.

Anwesend waren:

Bgm. Pani Albert
Vzbgm. Wandl Gerhard

GGR Anthofer Leopold
GGR Lemp Johannes
GGR Rößl Christian

GGR Gassner Andrea
GGR Rauscher Gerhard

GR Binder Leopold
GR Neumeister Rudolf
GR Radinger Gerhard
GR Rogner Herbert
GR Sinhuber Karl
GR Teuschl Sabine

GR Dastel Josef
GR Pfeiffer Josef
GR Rauscher Doris
GR Sinhuber Eva
GR Steininger Gerhard

Entschuldigt abwesend waren:

GR Vrzal Leopold

Nicht entschuldigt abwesend waren:

Vorsitzender: Bgm. Pani Albert

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

1) Letztes Protokoll vom 27.04.2009

Das Sitzungsprotokoll der Sitzung vom 27.04.2009 wird dem Gemeinderat zum Lesen überlassen.

Das Sitzungsprotokoll vom 27.04.2009 wird nach Nachfrage durch den Vorsitzenden einstimmig genehmigt.

2) Kindergartenneubau Rastefeld; Auftragsvergaben

Bgm. Pani ersucht um Zustimmung, dass Bm. Ing. Albert als Auskunftsperson zugelassen wird.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Zulassung von Ing. Albert Gerhard als Auskunftsperson.

Bgm. Albert Pani berichtet, dass die Ausschreibung für den Kindergartenbau durchgeführt worden ist. Der Vergabebericht von Bm. Ing. Albert liegt vor. Bgm. Pani ersucht Ing. Albert um seinen Vergabevorschlag.

Bm. Ing. Gerhard Albert:

Das Ausschreibung wurde in zwei Kategorien geteilt:

Offenes Verfahren über 120.000,--: Baumeister, Zimmermeister.

Alle übrigen Gewerke wurden im nicht offen bzw. beschränkten Verfahren ausgeschrieben. Im Vorfeld wurden für beide Kategorien alle umliegenden Firmen angefragt und über das Projekt informiert.

Für das offene Verfahren fand eine Veröffentlichung statt (Amtliche Nachrichten und Internet).

In den Vorbemerkungen wurde klargestellt, dass der Angebotspreis entscheidet. Die Angebotsöffnung fand am Gemeindeamt statt. Mit den Firmen an vorderster Stelle wurde vor Ort eine Besprechung durchgeführt, ob alles verstanden worden ist und ob Termine eingehalten werden können. Auch die Vorgaben der Vorbemerkungen wurden besprochen (z. B. wurde eine Bauherrnversicherung festgelegt, welche 1 Prozent der Auftragssumme kostet). Alle Firmen haben Ihre Befugnis bestätigt und erklärt, dass die Aufträge ordnungsgemäß erledigt werden können. Alle Gewerke wurden im Preisspiegel gegenübergestellt. Mit manchen Firmen wurde besprochen, dass extrem niedrige Preise in Einzelpositionen angeboten worden sind. Die Firmen haben zur Kenntnis genommen, dass Kalkulationsfehler in den Angeboten enthalten sind, was aber nicht mehr zu ändern war – alle Aufträge werden zu den Einheitspreisen abgerechnet.

Die Gewerke im Detail:

Baumeister:

Außenanlagen und Baumeisterarbeiten wurden gemeinsam ausgeschrieben mit der Möglichkeit getrennt zu vergeben. Die Fa. Leyrer+Graf hat jedoch sehr günstig angeboten 214.982,85 netto und wird daher zur Beauftragung beider Gewerke vorgeschlagen. Beim Terminplan wurde festgestellt, dass ein schnelltrocknender Estrich verwendet werden muss, um die Zeitvorgaben zu erfüllen. Mit dem Aufpreis ergibt sich eine Gesamtsumme von € 220.117,85.

Bodenleger:

Fa. Wallner 41.070,70 netto

Dachdecker:

Fa. Sillipp, Zwettl: 5.070,19 netto
Spengler:
Fa. Sillipp, Zwettl: 46.470,30 netto
Haustechnik (Heizung, Lüftung, Sanitär):
Möglichkeit zugelassen, Teilbereiche anzubieten – Splittung erbrachte preislichen Vorteil.
Heizung, Sanitär:
Lehner, Krems: 53.127,95 netto
Lüftung:
Lemp, Marbach: 24.087,85 netto
Elektroinstallation:
Wandl, Lichtenau: 52.448,96 netto
Fenster:
Lagerhaus, Zwettl: 94.000,-- netto
Fliesen:
Lauter, Waidhofen: 14.642,-- netto
Vollwärmeschutz und Malerarbeiten:
Hinweis: Schallschutztapete wurde aus Wirtschaftlichkeitsgründen ersatzlos gestrichen
Hofer, Zwettl: 31.654,11 netto
Schlosser:
Nöbauer-Tüchler, Klam: 18.602,-- netto
Tischler:
Höllerer, St. Leonhard: 32.973,92 netto
Trockenbauarbeiten:
Akustik Blasch, Wr. Neudorf: 34.266,--
Zimmermannsarbeiten:
Erklärung seitens Fa. Graf: Niedrige Preise wurden angeboten, weil Fertigungsstraße in Horn bestens für die Fertigung geeignet ist – die Preise werden eingehalten. Billiger als Leistungsverzeichnis – Nischen werden nicht in Holz verkleidet.
Graf Holztechnik, Horn: 136.773,99 netto

Das waren alle Gewerke, die den Bau betreffen.
Die Inneneinrichtung der Räume als auch die Spielgeräte des Freispielplatzes sind noch nicht ausgeschrieben. Die Ausschreibung wird demnächst erfolgen.

Brutto: 960.204,98
Mit Planung 1.030.058,10
+ 5 % Unvorhergesehenes
Kostenrahmen 1.080.000,-- brutto
Beim Land wurde uns 1.085.000,-- netto bewilligt.

Diskussion:
GR Dastel:
Wie erfolgt die Beheizung?

Bm. Albert: Die bestehende Heizung wird verwendet, diese ist genügend groß.
Auf der südlichen Dachfläche des Kindergartens wird eine Solaranlage errichtet und der Altbestand erhält eine thermische Sanierung, sodass dort eine Energieeinsparung erfolgt.

GR Dastel: Wie alt ist der Heizkessel?

Bgm. Pani: Die Heizanlage für das Gemeindezentrum wird in absehbarer Zeit saniert werden müssen. Lemp Matthias von der Fa. Energietechnik Lemp ist beauftragt, ein Energiekonzept für das Gemeindezentrum zu erstellen. Es ist eine Umstellung auf erneuerbare Energien geplant. Die Erstellung des Energiekonzepts wird vom Land NÖ gefördert.

Nachdem keine weiteren technischen Anfragen gestellt werden beantragt Bgm. Pani:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Aufträge laut Vergabevorschlag von Bm. Ing. Gerhard Albert an die Bestbieter erteilt werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich mit 5 Stimmenthaltungen (Fraktion SPÖ, Fraktion LGR, GR Gerhard Radinger) die Auftragsvergaben.

3) Begleitweg neben B38, Übernahme in öffentliches Gut

Bgm. Albert Pani bringt dem Gemeinderat das Straßenprojekt „Rastefeld – Stausee Ottenstein“ zur Kenntnis (genehmigt von Bezirkshauptmannschaft Krems KRW2-V-0431/001 vom 22.12.2005). Seitens der Marktgemeinde Rastefeld ist zu beschließen, dass die geplanten Begleitwege in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Rastefeld übernommen werden.

Antrag:

Bgm. Albert Pani beantragt, dass die Marktgemeinde Rastefeld die geplanten Begleitwege in das öffentliche Gut übernehmen soll.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich mit 4 Gegenstimmen (Fraktion SPÖ, Fraktion LGR) die Übernahme ins öffentliche Gut der Marktgemeinde Rastefeld.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am26.6.2009....
genehmigt - ~~abgeändert~~ - ~~nicht genehmigt~~.

Albert Pani eh.

.....
Bürgermeister

Johann Müllner eh.

.....
Schriftführer

Steininger Gerhard eh.

.....
GR Steininger Gerhard, ÖVP

i.V. Doris Rauscher eh.

.....
GR Rauscher Doris, LGR

Rogner Herbert eh.

.....
GR Rogner Herbert, SPÖ